

128. *Fein sein, beinander bleibn*

The musical score is written in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a time signature of 3/4. It consists of three staves of music. The first staff contains the first line of lyrics: '1. Fein sein, bei - nãn - der blei - bn! Fein sein, bei - nãn - der blei -'. The second staff contains the second line of lyrics: 'bn! Måg's reg - nen o - der win - dn o - der å - ba - schnei - bn.'. The third staff contains the third line of lyrics: 'Fein sein, bei - nãn - der blei - bn! Fein sein, bei - nãn - der blei - bn!'. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, often beamed together, and rests.

1. Fein sein, bei - nãn - der blei - bn! Fein sein, bei - nãn - der blei -

bn! Måg's reg - nen o - der win - dn o - der å - ba - schnei - bn.

Fein sein, bei - nãn - der blei - bn! Fein sein, bei - nãn - der blei - bn!

2. l: Gscheit sein, nit einitâppn! :!
Es steckt oft da Fuchs in der Zipflkâppn.
l: Gscheit sein, nit einitâppn! :!
3. l: Frisch sein, nit ummamockn! :!
Und geht a dei Haisl und d'Liab in Brockn.
l: Frisch sein, nit ummamockn! :!
4. l: Treu sein, nit außigrâsn! :!
Denn d'Liab is so zãrt wia-r-a Soafnblãsn!
l: Treu sein, nit außigrâsn! :!

Heute weit verbreitet

Quelle: Franz Friedrich Kohl, *Echte Tiroler Lieder*, Bd. I, Wien 1899, Nr. 74